**Unterstützende Aktivitäten**

Durch Organisation werden allgemeine Regelungen für regelmäßige betriebliche Vorgänge festgelegt

Diese bestimmen:

1. wer für die Tätigkeiten verantwortlich ist (Aufbauorganisation)
2. Wie Geschäftsprozesse bearbeitet werden (Ablauforganisation)

Über- und Unterorganisation

Überorganisation führt dazu, dass auch Vorgänge, bei den Einzelfallentscheidungen angebracht werden, schematisch abgearbeitet werden

Unterorganisation ist dann gegeben, wenn für sich wiederholende Aufgaben nicht in ausreichendem Maß Regelungen getroffen werden

Stellen

- wird durch die Zusammenfassung von Teilaufgaben definiert, die von einer Person bearbeitet werden können

- Sie sind auf Dauer angelegt und von der personellen Besetzung unabhängig

- Für die Wahrnehmung der Aufgaben ist die Erfüllung eines bestimmten Stellenprofils notwenig

Instanz

- ist eine Stelle, die mit Entscheidungs-und/oder Weisungskompetenz verbunden ist

– Fachliche oder / und disziplinarische Leitung

Abteilung

- Instanz und untergeordnete Stellen

Leisungsspanne

- bezeichnet, wie viele Mitarbeiter einer Instanz direkt unterstellt werden

Leistungstiefe

- bezeichnet die Anzahl der Hierarchieebenen

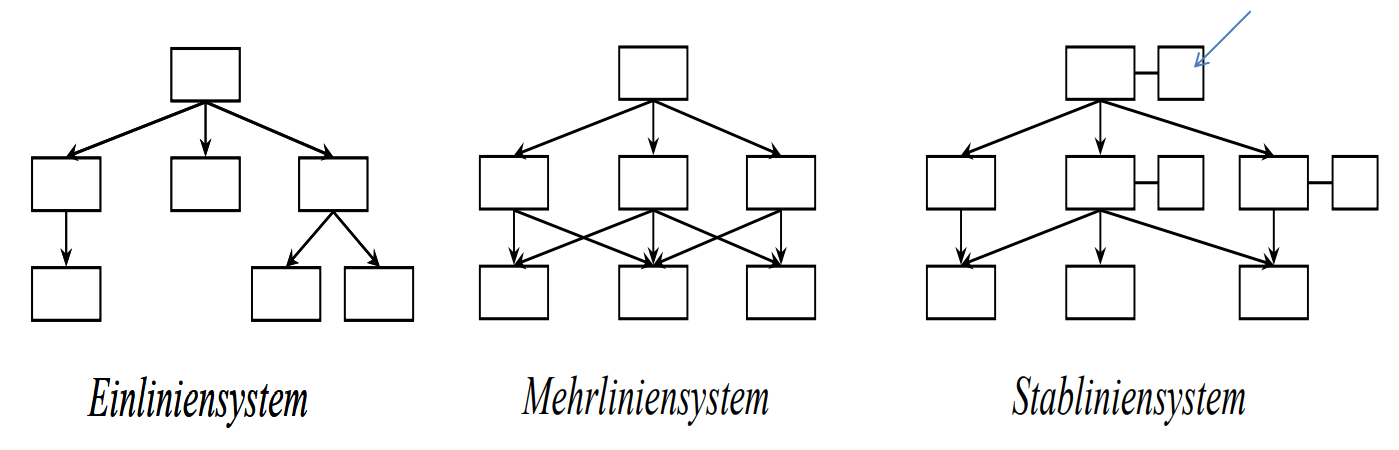
Aufgabenzuordnung

- Wie sollen die Aufgaben den Abteilungen zugewiesen und wie die Verantwortungsbereiche voneinander abgegrenzt werden?

Leitungsstruktur

- Wie soll das hierarchische Gefüge gestaltet werden, in dem die Abteilungen unter dem Gesichtspunkt der Weisungsbefugnis miteinander verbunden sind?

Organisationsstruktur (als Organigram)



Organisationsarten

- Divisionale Organisation (Spartenorganisation)

- Matrixorganisation

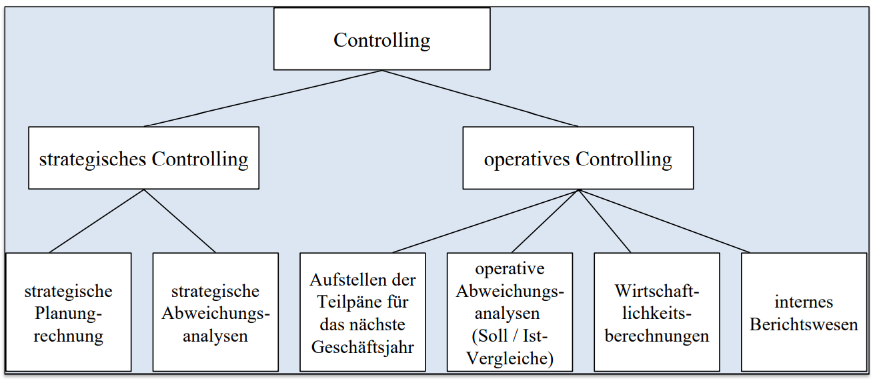
- Tensor Organisation

**Controlling**

- verbindet den Prozess der Planung, Kontrolle und Steuerung mit der Informationsversorgung

- Aufgabe ist es, die Aktivitäten des Unternehmens zielorientiert zu beeinflussen

- vollzieht nicht die Unternehmensleitung, sondern wirkt unterstützend bei der Bewältigung von deren Informationsproblem



Definition Planung

Gedankliche Vorwegnahme:

Festlegen von Zielen, Vorgehensweisen und Methoden, um diese zu erreichen

Rollierende Die langfristige und kurzfristige Planung können verbunden werden

Definition Budgetierung

„ein in wertmäßigen Größen formulierter Plan, der einer Entscheidungseinheit für eine bestimmte Zeitperiode mit einem bestimmten Verbindlichkeitsgrad vorgegeben wird“

Top-Down Chef verteilt vorhandenes Budget nach Ermessen an Abteilungen

Bottom-Up Abteilungen melden an, wie viel Budget sie brauchen, Chef verteilt

Gegenstrom Mittelding von beidem